

# A m t s b l a t t

## der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen

**Eckartsberg, Mittelherwigsdorf**

**Oberseifersdorf, Radgendorf**



Anschrift: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf • Telefon: 03583/50130 • Fax: 03583/501319  
Internet: [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) • E-Mail: [gemeinde@mittelherwigsdorf.de](mailto:gemeinde@mittelherwigsdorf.de)

Nr. 5

13. Mai 2015

24. Jahrgang

### Der Barfußweg lädt wieder ein ...



Der Mittelherwigsdorfer Barfußweg ist nach der Winterpause wieder geöffnet und lädt Naturbegeisterte und Wanderfreunde in jedem Alter wieder dazu ein, mit nackten Füßen erkundet zu werden. Beginn und Ende des etwa einen Kilometer langen Weges befindet sich am Mittelherwigsdorfer Sportzentrum an der Mandau, die zweimal gequert werden kann.

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de).

#### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

#### Gemeinderatssitzung Juni

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **1. Juni 2015** um **19:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Radgendorf, Radgendorfer Ring 40 statt.

Die Tagesordnungen sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) bekannt gegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

*Markus Hallmann, Bürgermeister*



## Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse der Verwaltungsausschusssitzung vom 28.04.2015

#### Beschluss VA 04/15

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Vergabe von Vereinszuschüssen 2015 an folgende ortsansässige Vereine in Höhe von insgesamt 4.500,00 €.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses einschließlich Bürgermeister: 5, davon anwesend: 5  
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0  
befangen: 0

#### Beschluss VA 05/15

Der Verwaltungsausschuss beschließt nach eingehender Beratung, den Entwurf der Neufassung der Satzung über die Aufwandsentschädigung der Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Mittelherwigsdorf dem Gemeinderat zur Beschlussfassung in der Gemeinderatssitzung am 01.06.2015 vorzulegen.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses einschließlich Bürgermeister: 5, davon anwesend: 5  
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0  
befangen: 0

### Gemeinde Mittelherwigsdorf

## Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, 07.06.2015 findet die Wahl des Landrates statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der Sonntag, 28.06.2015.

2. Die Gemeinde ist in folgende 4 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr.	Abgrenzung Wahlbezirk	Lage des Wahlraumes	barrierefrei
001	Mittelherwigsdorf	02763 Mittelherwigsdorf, Str. der Pioniere 39	Ja
002	Oberseifersdorf	02763 Oberseifersdorf, Hinterer Weg 6	Nein
003	Eckartsberg	02763 Eckartsberg, Feldstr. 4	Nein
004	Radgendorf	02763 Radgendorf, Radgendorfer Ring 40	Nein

Die Gemeinde ist in 1 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 17.05.2015 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates ist von weißer Farbe. Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

7. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Mittelherwigsdorf, 13.05.2015



  
Hallmann, Bürgermeister

## Bekanntmachung

### über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Landrates am 07.06.2015

1. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde Mittelherwigsdorf kann in der Zeit vom 18.05.2015 bis 22.05.2015 während der Dienststunden Mo, Mi, Do von 7.00 Uhr–16.00 Uhr, Di bis 18.00 Uhr und Fr. bis 12.00 Uhr im Einwohnermeldeamt, Gemeindeverwaltung, 02763 Mittelherwigsdorf, Am Gemeindeamt 7 von jedem Wahlberechtigten zur Überprüfung der im Wählerverzeichnis eingetragenen personenbezogenen Daten eingesehen werden (§ 8 KomWO). Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann spätestens bis zum 22.05.2015, 12.00 Uhr bei der Wahlbehörde Einwohnermeldeamt, Gemeindeverwaltung, 02763 Mittelherwigsdorf, Am Gemeindeamt 7 einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen. Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17.05.2015 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

4. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

4.1 die in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten.

4.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,

a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt haben,

b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist,

c) wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

4.3 Wahlscheinanträge können beim Gemeindeverwaltung, Hauptamt, 02763 Mittelherwigsdorf, Am Gemeindeamt 7 schriftlich oder mündlich gestellt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telefax, Telegramm oder E-Mail als gewahrt.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

4.4 Wahlscheine können beantragt werden:

– von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum 05.06.2015, 16.00 Uhr;

– von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den unter Nr. 4.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum Wahltag, 15.00 Uhr.

Verlorene und nicht rechtzeitig zugegangene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

5. Dem Wahlschein sind beizufügen

– der amtliche Stimmzettel

– der amtliche Stimmzettelschlag

– der amtliche, mit der vollständigen Anschrift des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, der Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, der Nummer des Wahlscheines, den zuständigen Wahlbezirk, ggf. Wahlkreis, falls mehrere bestehen, versehene und freigemachte Wahlbriefumschlag sowie

– das Merkblatt zur Briefwahl.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle oder in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlkreises/Wahlgebiets oder durch Briefwahl wählen.

Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Mittelherwigsdorf, 30.04.2015



Hallmann, Bürgermeister

## Öffentliche Informationen

### Wohnungsangebote in der Gemeinde Mittelherwigsdorf

#### 2-Raumwohnung, Oberdorfstraße 118 in 02763 Mittelherwigsdorf



Die kleine Wohneinheit befindet sich im Dachgeschoss rechts, hat eine Gesamtfläche von ca.

30 m<sup>2</sup> und verfügt über Flur, Bad mit Dusche und WC, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer und einem kleinen Abstellraum.

Ab sofort frei!

Besonderheiten: Hausflurreinigung ist im Mietpreis enthalten.

Kaltmiete: 129,00 EUR + Nebenkosten: 66,00 EUR inklusive Heizung, kautionsfrei.

Für Fragen und terminliche Absprachen steht Ihnen Herr Stuff unter der Telefonnummer 0 35 83/50 13 23 gern zur Verfügung.

Wohnungsanträge richten Sie bitte schriftlich an die:

Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

– Wohnungswesen –

Am Gemeindeamt 7

02763 Mittelherwigsdorf

### Grundsteuern und Abgaben

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler, die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am **15.05.2015** erinnern. Fällig sind u.a. Grundsteuer A und B sowie Pachten.

Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten.

Um künftig keinen Termin mehr zu verpassen und so die Gefahr unnötiger Mahngebühren auszuschließen, besteht jederzeit die Möglichkeit, fällige Beträge im SEPA-Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einziehen zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de).

Renger, Gemeindekasse

## Das Sandbüschel lädt herzlich ein zur Männertagsparty



am Donnerstag, den 14.05.2015  
von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist in dieser  
Zeit für die ganze Familie gesorgt.

Wir freuen uns auf euch!

## Museum öffnet mit Ölbildern aus der Oberlausitz



Heimat nah und fern zeigt der Maler Christian Freund in seiner Ausstellung „Farbe in der Oberlausitz“ im Museum. Er wird auch an den Öffnungstagen anwesend sein und seine Ölbilder und Aquarelle selbst präsentieren. Ein Erwerb ist möglich.

Der nächste Öffnungstag ist am 31.05. zum Tag des offenen Umgebendehauses.

Das Thema „Lehmbau“ kann man im Ausstellungsraum und in der Remise hautnah betrachten. Hier wurden die Lehmwände erhalten und ausgebessert.

Außerdem beteiligt sich das Museum am Wettbewerb „Top 12 der Oberlausitzer Sehenswürdigkeiten“. Wer die App herunterladen kann, kann sich mit beteiligen. Wir freuen uns über jede Stimme. Die App hängt am Museum im Schaukasten aus.

In der Vorschau möchten wir auf eine Lesung Zittauer Autoren aufmerksam machen. Am 28.06. sind wieder Gedichte und Geschichten zu hören.

Scholz, Heimatverein Eckartsberg e.V.

### Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt

#### Geburten:

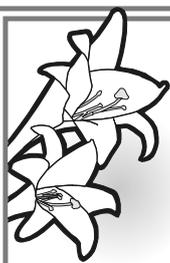


OT Oberseifersdorf

Schander, Liliana

am 31.03.2015

**Herzlichen Glückwunsch!**



*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit, Freude und Wohlergehen!*



#### Mittelherwigsdorf

03.06. Müller, Helga	zum 79. Geburtstag
05.06. Häntsch, Erika	zum 82. Geburtstag
05.06. Otto, Thea	zum 76. Geburtstag
08.06. Quauck, Ruth	zum 79. Geburtstag
09.06. Prietzel, Rudi	zum 87. Geburtstag
10.06. Gottwald, Rainer	zum 74. Geburtstag
10.06. Hofmann, Günter	zum 79. Geburtstag
11.06. Rößler, Brigitte	zum 74. Geburtstag
11.06. Schramm, Eberhard	zum 73. Geburtstag
14.06. Rolle, Hannes	zum 71. Geburtstag
15.06. Grohmann, Eberhard	zum 70. Geburtstag
15.06. Günzel, Margot	zum 89. Geburtstag
15.06. Klötzer, Joachim	zum 81. Geburtstag
18.06. Kramer, Jutta	zum 73. Geburtstag
18.06. Matthes, Heide Lore	zum 71. Geburtstag
20.06. Traugott, Hella	zum 74. Geburtstag
21.06. Schröter, Anna	zum 80. Geburtstag
22.06. Philipp, Gertrud	zum 80. Geburtstag
22.06. Zucker, Magdalena	zum 85. Geburtstag
23.06. Pfeiffer, Fritz	zum 81. Geburtstag
24.06. Geißler, Heinz	zum 85. Geburtstag
26.06. Moraweck, Klaus	zum 76. Geburtstag
27.06. Geiger, Helga	zum 75. Geburtstag

#### Wichernhaus Mittelherwigsdorf

17.06. Birke, Helga	zum 85. Geburtstag
25.06. Rudolph, Anneliese	zum 91. Geburtstag

#### Oberseifersdorf

01.06. Gramann, Horst	zum 72. Geburtstag
02.06. Heinrich, Johanna	zum 80. Geburtstag
04.06. Döring, Ursula	zum 78. Geburtstag
06.06. Weder, Dieter	zum 71. Geburtstag
11.06. Wendler, Marga	zum 91. Geburtstag
12.06. Neumann, Jürgen	zum 74. Geburtstag
13.06. Neumann, Ingeburg	zum 86. Geburtstag
14.06. Buchheim, Gisela	zum 77. Geburtstag
16.06. Strietzel, Edelgunde	zum 72. Geburtstag
17.06. Scholze, Gertrud	zum 87. Geburtstag
18.06. Schwarz, Helga	zum 77. Geburtstag
19.06. Rößler, Karin	zum 70. Geburtstag
23.06. Petzold, Ingrid	zum 70. Geburtstag
23.06. Schmidt, Else	zum 95. Geburtstag
24.06. Göthlich, Peter	zum 72. Geburtstag
27.06. Döring, Hans	zum 82. Geburtstag
29.06. Springer, Jürgen	zum 71. Geburtstag
30.06. Blankmann, Sigrid	zum 74. Geburtstag

#### Eckartsberg

06.06. Patzelt, Vinzenz	zum 86. Geburtstag
06.06. Patzwahl, Renate	zum 75. Geburtstag
09.06. Lindner, Margitta	zum 75. Geburtstag
21.06. Neumann, Ingeborg	zum 81. Geburtstag
24.06. Große, Peter	zum 76. Geburtstag

#### Radgendorf

09.06. Schubert, Heinz	zum 78. Geburtstag
19.06. Herfurth, Ida	zum 71. Geburtstag

*Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

## Einwurfzeiten der Glascontainer

Mit der Entleerung der Depotcontainer für Glas ist seit dem 01.01.2015 die Firma Bruno Halke & Sohn aus Niesky beauftragt. Die beauftragte Firma für die Glasentsorgung stellte mehrfach fest, dass die Aufkleber mit den vorgeschriebenen Einwurfzeiten an den Depotcontainern für Glas unsachgemäß entfernt wurden.

Bitte beachten Sie die aufgedruckten Einwurfzeiten an den Containern, damit es nicht zur Belästigung von Anliegern kommt. Die Wertstoffcontainer dürfen werktags in der Zeit von 07.00 bis 20.00 Uhr benutzt werden. Die Einwurfzeiten regeln sich nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz. Das Einwerfen von Wertstoffen ist an Sonn- und Feiertagen nicht gestattet. Bei Abweichungen in den Ortssatzungen finden Sie die geänderten Einwurfzeiten auf den Containern.

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft appelliert an Beteiligte, das Entfernen der Aufkleber zu unterlassen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen rund um die Entsorgung von Altglas? Die Servicenummer zur Betreuung der Glascontainer lautet 08 00-0 00 57 74.

Beauftragter Entsorger:

Bruno Halke & Sohn

Inhaber: Dipl.-Ing. (FH) Michael Halke

Bautzener Straße 19, 02906 Niesky

Tel.: 03588 205295

E-Mail: [Spedition-Halke@t-online.de](mailto:Spedition-Halke@t-online.de)

## Wechsel des EDV-Systems im Regiebetrieb Abfallwirtschaft

Anlässlich der Umstellung auf ein neues EDV-System können die Mitarbeiter des Regiebetriebes Abfallwirtschaft zeitweilig nicht auf die Software zugreifen.

Um einen reibungslosen Ablauf einschließlich Instandsetzung der neuen Technik zu gewährleisten, ist die Nutzung der Software durch die Mitarbeiter vorübergehend vom Donnerstag, den 28. Mai bis Freitag, den 29. Mai 2015 nicht möglich. Am 01. Juni 2015 können gegebenenfalls noch Einschränkungen auftreten. Ab Dienstag, den 02. Juni 2015 ist die EDV-Technik wieder zu den gewohnten Sprechzeiten betriebsbereit.

Mo., Mi., Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr

Di., Do. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr.

Die Mitarbeiter des Regiebetriebes Abfallwirtschaft bitten um Ihr Verständnis.

Kontakt

Regiebetrieb Abfallwirtschaft,

Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tel.: 03588 261-716

Fax: 03588 261-750

E-Mail: [info@aw-goerlitz.de](mailto:info@aw-goerlitz.de)

[www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

**HERAUSGEBER:** Gemeinde Mittelherwigsdorf

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

**SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:**

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH,

Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon (035873) 418-50,

E-Mail: [post@gustavwinter.de](mailto:post@gustavwinter.de), Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

## Warnung vor illegalen Müllsammlungen

### Sperrmüll, Elektro- und Elektronikschrott richtig entsorgen

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft möchte auf die Durchführung von illegalen Sammlungen hinweisen.

Illegale Sammler verteilen verstärkt Wurfzettel an private Haushalte, mit denen von verschiedensten Anbietern unter anderen für das kostenfreie Abholen von Elektro-Altgeräten und Sperrmüll geworben wird. Dahinter stecken oft Firmen, die ohne ausreichende Sachkunde, Zertifizierung und Genehmigung arbeiten. Der Entsorgungsweg der eingesammelten Gegenstände ist oft nicht nachvollziehbar.

Private Haushalte dürfen den Abfall einem unbekanntem oder illegalen Sammler nicht bereitstellen.

Es handelt sich um Abfälle, die entweder an den ursprünglichen Vertreter zurückzugeben oder den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger und speziell den anerkannten Sammelstellen zu überlassen sind. Altgeräte, die unbeaufsichtigt im öffentlichen Raum abgestellt werden, können demontiert und Ihrer Wertstoffe beraubt werden. Durch unsachgemäßes Zerstören von Elektrogeräten werden Schadstoffe abgegeben, die die Gesundheit und die Umwelt belasten. Diese bestehen zum Teil aus wertvollen Rohstoffen, wie Kupfer oder Aluminium, gleichzeitig aber auch aus umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffen wie Blei, Cadmium und Quecksilber.

Das kostenlose Abholen von Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikschrott kann zweimal jährlich per Sperrmüllkarte angemeldet werden. Für die Anmeldung nutzen Sie bitte die Sperrmüllkarten im Abfallkalender oder das Onlineformular unter [www.abfall-eglz.de](http://www.abfall-eglz.de) (Entsorgungsgebiet Görlitz, Löbau, Zittau) und [www.negw.de](http://www.negw.de) (Entsorgungsgebiet ehemaliger Niederschlesischer Oberlausitzkreis). Gewerbetreibende benötigen eine gültige Kundennummer entsprechend des Abfallgebührenbescheides.

Alternativ können Sie Ihren Sperrmüll mit ausgefüllter Sperrmüllkarte ganzjährig auf den Wertstoffhöfen in Niesky, Weißwasser/O.L., Görlitz, Lawalde und Zittau abgeben.

Elektro- und Elektronikschrott kann kostenlos auf den Wertstoffhöfen ohne Sperrmüllkarte abgegeben werden. Die Kontaktdaten und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe sind auf der Seite 4–6 im Abfallkalender und auf der Homepage unter [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de) veröffentlicht. Einige Hersteller und Händler von Elektrogeräten nehmen die Geräte ebenfalls zurück. Sämtliche Elektrogeräte, die nahezu immer gefährliche Stoffe enthalten, werden hier nach den Bestimmungen des Elektrogesetzes ordnungsgemäß erfasst und einer fachgerechten Verwertung zugeführt.

Hinweise auf Sperrmüllhändler und Schrotthändler, die unberechtigt eine derartige Entsorgung anbieten – beispielsweise durch vorherige Ankündigung mit Wurfzetteln in Hausbriefkästen – nehmen die Mitarbeiter des Regiebetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz dankbar entgegen.

Regiebetrieb Abfallwirtschaft,

Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tel.: 03588 261-716

Fax: 03588 261-750

E-Mail: [info@aw-goerlitz.de](mailto:info@aw-goerlitz.de)

## Die Offene Liste Mittelherwigsdorf

lädt zum regelmäßigen Mittwochtreff vor der Gemeinderats-sitzung alle interessierten Bürger der Gemeinde herzlich ein. Mi, 27. Mai. 20.00 Uhr in der Feldschenke in Oberseifersdorf. Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und Anregungen.

(Für die OLM: Martin Bühler)

## Heimatverein Dreispitz

*Wir können im Moment zwar keine Traditionen pflegen, so wie wir das gern möchten.*

*Aber wir wollen doch wenigstens an unsere Traditionen erinnern.*

Hartmut Fournés

### Rund um den Maibaum

Eine traditionsbewusste dörfliche Gemeinschaft errichtet am Abend des 30. April nach Fackelzug oder Walpurgisfeuer den Maibaum. Er verleiht dem ganzen Dorfe seine lebenspendende Kraft. Der „Meeboom“ ist der Fruchtbarkeitsträger, der Lebensbaum, für die ganze Gemeinde. Er steht in den Reihen- und Waldhufendörfern an zentraler Stelle, d. h. vor dem Kretscham oder dem Gemeindeamt, in den Städten und Marktflecken auf dem Marktplatz.

Zwischen Bischofswerda und Zittau kann man noch in jedem zweiten Ort einen Maibaum vorfinden. Er besteht aus einer mit farbigen Bändern und Tüchern geschmückten Birke mit grünen Blättern, die durch eine lange Maistange hochgesetzt worden ist und aus einem buntbebändigem Kranze. Am obersten Winkel ist ein rotes Fähnchen befestigt, der Farbe des Feuers und des Wettergottes Donar.

Wird in der Zeit zwischen Weihnachten und dem Sommerannehmen am Sonntag Lätare (4. Fastensonntag) der immergrüne Nadelbaum, zwischen Palmsonntag und Ostern die Weide mit den Palmmiezeln verehrt, so ist es im Wonnemonat Mai das frische Birkengrün. In einigen wenigen Orten wird auch eine Kiefer oder Fichte zum Maibaum gekrönt, z. B. in Dittelsdorf. In Friedersdorf, Kreis Görlitz, ist die Maistange ganz und gar grün bewachsen und mit einer grünen Krone besetzt.

Früher geschah das Maibaumsetzen unter großer Beteiligung der Jugend. Es war ein feierlicher Akt, der nach dem Abbrennen der Walpurgisfeuer durch die ledigen, jungen Burschen erfolgte. Sie unternahm große Anstrengungen, in Größe und Schönheit den Maibaum der Nachbardörfer zu übertreffen. Dazu wurde die längste Fichte oder Kiefer gefällt, entästet, entrindet und ihre Spitze mit einem Birkenbäumlein versehen. Das Schälen des Stammes war sehr wichtig. Unsere Vorfahren glaubten, dass sich die Hexen zu Ungeziefer verwandeln und sich unter der Rinde einnisten können. Von da aus wären sie in der Lage, Viehseuchen, Krankheiten, Unwetter, Zank und Streit über die ganze dörfliche Gemeinschaft zu verbreiten. Die entrindete Stange wurde und wird auch heute noch mit einer grünen Girlande umwunden. 25 bis 30 Meter hohe Maibäume waren keine Seltenheit. 1989 stand ein Prachtexemplar von einem Maibaum auf dem Marktplatz in Neusalza-Spremberg. Er überragte mit seiner Birkenkrone und mit seinem Reisigkranze das ganze Städtchen.

In manchen Orten wird heute an eine tote, schiefe Fahnenstange ein grüner Kranz lieblos angebracht. Unsere Vorfahren hätten sich mit einem solchen Krüppel geschämt. Was soll denn da überhaupt bekränzt werden, wenn der grünende speißende Lebensbaum darüber fehlt?

Heute setzt den Maibaum meistens in aller Stille der Gemeindearbeiter, damit etwas auf dem Festplatz steht. In vielen Dörfern scheitert das Maibaumsetzen aus Bequemlichkeit des Rates der Gemeinde oder der Einwohner. Da machen es die Ebersdorfer,

Kreis Löbau, richtig. Bei ihnen ist für das Walpurgisfeuer und den Maibaum jeweils die 9. Klasse der POS verantwortlich.

Ein alter Brauch ist das Maibaumstehlen durch die jungen Burschen der Nachbarorte. Die Dorfjugend stellt deshalb rund um die Uhr Wachen auf. Gelingt es den Nachbardörflern, den Maibaum frühzeitig zu werfen, umzusägen und den Birkenwipfel zu stehlen, war diese Aktion für die Einwohner eine Schreckensnachricht, die Unglück für das Dorf bedeutete. Es durfte auch kein neuer Baum aufgesetzt werden. Auf alle Fälle ist das Stehlen des Maibaumes kein politisches Vergehen, das sich gegen den 1. Mai als Tag der Arbeit richtet.

Zur Verehrung des grünen Baumes gehörte auch der Tanz unterm Maibaum, den besonders die Jungverliebten veranstalteten. Die jungen Paare glaubten, dass das Grün des Lebensbaumes auf sie ausstrahle, die Bande fester knüpfe und die Fruchtbarkeit erhöhe.

Ganz vereinzelt tanzen noch heute Volkskunstkollektive unter dem Maibaum. Dieser Tanz findet sowohl am Vorabend als auch am 1. Mai selbst statt. Aus Witterungsgründen ist er auch in Gaststätten verlegt worden. So tanzt die Kindertanzgruppe in Großröhrsdorf in der Westlausitz in der Gaststätte „Grüner Baum“. An der Stelle der Volkstanzgruppen sind auch Volks- und Schulchöre und Heimat- und Mundartgruppen getreten, die Frühlingslieder singen und das Publikum unterhalten. Zu den Musikanten und Tänzern unterm Maibaum haben sich auch Verkaufsstände und Volksbelustigungen gesellt. Daraus sind die Volksfeste entstanden, die nach den Kundgebungen besonders in den Kreisstädten abgehalten werden. Der Maibaum lebt auch in der Kletterstange fort, die zu Schul- und Schützenfesten aufgerichtet wird. Am grünen Kranz befinden sich Gebrauchsgegenstände und essbare Dinge, die die jungen Leute erklettern müssen.

Wenige Wochen nach dem Walpurgistage, dem 1. Mai, verschwindet heutzutage der Maibaum unauffällig. Aber gerade das Maibaumwerfen war früher eine beliebte Handlung, die meistens am Himmelfahrtstage ausgeübt worden ist. Die ledigen jungen Männer des Dorfes rannten zum Wipfel des geworfenen Baumes. Der erste, der ihn erreicht hatte, wurde zum Maikönig gekürt.

Quelle: Hans Klecker „Sitten und Bräuche im Jahresverlauf in der gebirgigen Oberlausitz.“ Von Fastnachtsspäßen, Schützenfesten, Christkindelumgängen und vielem anderen mehr; Ausgabe 1990.



Jugend- und Kulturverein Oberseifersdorf beim traditionellen Aufstellen des Maibaumes am Jugendclub Oberseifersdorf 2015

# WIR BAUEN IHR HAUS!

- viele Varianten
- unterschiedliches Preisniveau
- flexibel nach Ihren Vorstellungen
- auch schlüsselfertig vom Keller bis zum Dach



## Bauunternehmen Heidrich

GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: (03583) 704285 · Fax: 704408  
www.bauunternehmen-heidrich.de  
mail@bauunternehmen-heidrich.de

**Neubau • Um- und Ausbau • Modernisierung •  
Rekonstruktion • Putz- und Wärmedämmung •  
Fliesen- u. Plattenarbeiten • Schlüsselfertiges Bauen**

# Grundschule Mittelherwigsdorf informiert

## Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016/17

Die formale Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016/17 findet für die Grundschule Mittelherwigsdorf am

**Montag, den 31.08.2015 von 14.00–17.00 Uhr**

in der Grundschule Mittelherwigsdorf statt.

Alle Kinder der Gemeinde Mittelherwigsdorf, die zum 30.06.2016 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden zum Schuljahr 2016/17 schulpflichtig und sind in der Schule anzumelden. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

Kinder, die bis zum 30. September das 6. Lebensjahr vollendet haben, können von den Eltern ebenfalls an der Schule angemeldet werden und gelten als schulpflichtig. Darüber hinaus können Kinder vorzeitig eingeschult werden, wenn Sie als Eltern es wünschen und Ihr Kind den erforderlichen Entwicklungsstand erreicht hat.

*K. Zwahr, Schulleiterin*

## Die Kuchenfuhrer kommt wieder

am Mittwoch, dem 27.05.2015  
in Mittelherwigsdorf → ab 14.00 Uhr  
in Eckartsberg, Oberseifersdorf  
und Radgendorf → ab 14.30 Uhr.



*Schulförderverein der GS MHD*

## Aus dem Hort berichtet

Nach den erlebnisreichen Winterferien starteten alle gut erholt in das 2. Schulhalbjahr. Alle lernen fleißig und erleben viel im Hort. Unsere Angebote am Freitag sind vielseitig und interessant. Wir lernten neu – alte Schulhofspiele, gingen auf Entspannungsreise und feierten Kindergeburtstag. Am Gründonnerstag gingen wir Hortkinder auf Osternestersuche. In unseren Nestern, die wir vorher selbst gebastelt hatten war für jeden eine Überraschung versteckt. Da das Wetter nicht gerade schön war, hatte der „Osterhase“ diese Überraschung im Schulhaus versteckt – und ziemlich gut. So manches Kind musste lange suchen – wurde aber fündig. Keiner ging leer aus. Und danach waren doch tatsächlich schon wieder Ferien. Wieder gefüllt mit tollen Angeboten waren auch diese wieder viel zu schnell vorbei. Wir waren im Kino, machten verrückte Sportspiele, einen Waldtag und wir holten unsere Großraumspiele aus der Ecke.



Am 17. April 2015 führte uns unser Freitagsangebot auf den Hof der KVG. Unter dem Thema „Berufe vorgestellt“ gab uns Herr Kretschmer, Mitarbeiter der KVG, wichtige Verhaltensregeln mit auf den Weg. Oft sind sich Kinder nicht bewusst, wie wichtig es ist, diese Regeln einzuhalten. Durch seine praktischen Beispiele haben alle sehr wohl diese Wichtigkeit verstanden. Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bei der KVG bedanken und Herrn Schubert als Verbindungsmann, die dieses Angebot ermöglichten.



Im März-Amtsblatt hatten wir auf unsere bevorstehende Altpapiersammlung im April hingewiesen. Und trotz das 4 Wochen vorher eine große Schulsammlung stattfand, haben wir auf unseren bekannten Touren um die Schule wieder erfolgreich sammeln können. Allen Anwohnern, die für uns das Papier bereitgelegt haben, sei hier gedankt – wir konnten am 24.4.15 innerhalb einer Stunde 811 kg Papier auf die Waage legen.



Und das war nicht die letzte Sammlung – wir kommen wieder. Und zwar am 26. Juni 2015 werden wir wieder unsere Leiterwagen rausholen und hoffen, dass Ihr Altpapier dann wieder für uns bereit liegt. Unsere Flyer werden Sie vorher noch einmal an diesen Termin erinnern, doch Sie können jetzt schon anfangen, Ihr Papier für uns in einer Kellerecke zu sammeln. Immer wieder auch ein dickes DANKE an unseren Mehni, der gemeinsam mit starken Vatis (auch hier DANKE) uns bei den Sammlungen unterstützt.

*Das Hortteam*

## Walpurgisfeuer lockt Besucher nach Radgendorf



Weil das Walpurgisfeuer in Radgendorf eine lange Tradition hat und die Gegebenheiten und die schöne Kulisse auf Rolles Wiesen gegeben waren, dachten wir so eine Veranstaltung einfach Jahr für Jahr zu organisieren.

Man soll Feste feiern, wie sie fallen. Am 30.04.2015 stand sprichwörtlich Radgendorf wieder Kopf.

Walpurgisfeuer war das Motto, was den Dorfleuten und Gästen vom Dorfclub auf Rolles Wiesen gewidmet wurde. Wir feierten an diesem Donnerstagabend die Walpurgisnacht.

Kreative Kräfte haben eigens zu diesem Anlass nach ihren Phantasien eine Hexe angefertigt. Die aus Strohbällen gebaute große Hexe am Ortseingang von Radgendorf machte schon Tage vorher auf das kommende traditionelle Feuer aufmerksam. Wir danken den Schöpfern für diese originelle Idee.

Für den „Scheiterhaufen“ wurden bereits Tage vorher mehrere Fuhren Holz aus dem Dorf gefahren.

Viele fleißige Helfer legten dort mit Autos, Traktoren, Multicar und Bagger vor Ort Hand an.

Das schöne war, dass viele Ortsansässige von Groß bis Klein und Gäste aus benachbarten Ortsteilen mit gefeiert haben. Wir versuchten ein Rund-um-Paket zu schnüren, das allen gerecht wurde.

Die Besucher konnten ein buntes Treiben in dörflicher Atmosphäre erleben. Viele Freunde der Geselligkeit waren gekommen. Das kühle Wetter schreckte niemanden ab. Für das leibliche Wohl sorgten die Organisatoren mit Bratwurst vom Grill, Fischsemmeln und verschiedenen Getränken.

Alles untermalt mit Stimmungsmusik.

Gegen 20.00 Uhr startete der Lampionumzug durch den Ort und gegen 20.30 Uhr wurde der große Holzstapel entzündet. Der ebenfalls mit einer Hexe versehen war, die aber nur fünf bis zehn Minuten dem Feuer stand hielt, weil die Flammen sofort nach oben schlugen. Das mittlerweile zur Walpurgisnacht gehörende Kinderfeuer mit dem Knüppelteig ist ein weiterer Publikumsmagnet, den keiner mehr vermissen möchte. Egal welche Altersklasse, dort herrschte Hochbetrieb.

Was einmal in einem ganz bescheidenen Rahmen begann, hat sich zu einem der wohl größten Ereignisse dieser Art in unserem Dorfclubleben entwickelt – das Walpurgisfeuer in Radgendorf.

An die Mitglieder des Dorfclubs ein besonderes Dankeschön. Es ist nicht immer leicht, Zeit und Kraft für so eine Veranstaltung zu finden. Mit dem großem Engagement aller war der Erfolg möglich.

Es gibt doch Menschen mit „Herz für den Radgendorfer Dorfclub“. Dankeschön!!!!

## Frühjahrsputz im Dorfclub Radgendorf

Am 18.03.2015 wurde ein Putzeinsatz im Dorfclub durchgeführt. Dafür wurden alle Mitglieder aufgerufen, sich bei der Reinigung des Clubs einzubringen.

Der Frühjahrsputz wurde trotz mangelnder Leute im obigen Objekt durchgeführt. Der Einsatz hat nur eben etwas länger gedauert. Als nächstes werden wir unsere Mitglieder wieder ansprechen, bei der Verschönerung des Außengeländes mitzumachen. Dennoch möchten wir uns bei denen bedanken, die uns an diesem Sonnabend unterstützt haben und im Nachhinein sind wir froh, denn es wurde trotzdem ganz schön entrümpelt, gereinigt und geputzt.

## Kräuternachwuchs sucht Tauschpartner!

Alle Kräuterinteressenten der Gemeinde sind herzlich zur traditionellen **Kräutertauschbörse am 10.06.2015 von 14.30 bis 17.30 Uhr** in den Oberseifersdorfer Heilkräutergarten ganz herzlich eingeladen! Wiederum stehen gesunde Jungpflanzen frisch vom Beet oder aus dem heimischen Kräutergarten zum Tausch oder günstigen Kauf bereit. Zu bestaunen gibt es dabei unsere neue Salbeianlage mit über 30 winterfesten Salbeiarten. Unsere Vereinsmitglieder stehen zur Beratung und zum Erfahrungsaustausch bereit. Neue Kräuterköstlichkeiten laden zum Probieren ein.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen allen ein reiches Gartenjahr mit vielen kräutersinnlichen Erlebnissen!

*Nora Göllner, Vereinsvorsitzende  
Öffentlicher Heilkräutergarten Salvia e. V.*

**SPORTFEST**  
DES SV 90 TRAKTOR MITTELHERWIGSDORF  
**12.06 - 14.06.**

**FREITAG, 12.06**  
- 18:00UHR FUSSBALLSENIORENSPIEL  
- BIERPROBE

**SAMSTAG, 13.06.**  
- 9 UHR VOLLEYBALLTURNIER  
- VORMITTAG TURNIER F-JUGEND  
- 13 UHR PUNKTSPIEL 8-JUGEND  
SV TRAKTOR - SCHÖNBACH  
- 15 UHR PUNKTSPIEL HERREN  
SV TRAKTOR - SPITZKUNNERSDORF  
- AM ABEND LIVEMUSIK

**SONNTAG, 14.06.**  
- PUNKTSPIEL FRAUEN  
SPG. R/W OLBERSDORF - WEIBWASSER

**SPORT FREI!**  
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST AN ALLEN TAGEN BESTENS GESORGT!

# 18. DORF- UND FEUERWEHRFEST IN ECKARTSBERG

## 29. + 30. 5. 2015

**WIR FEIERN WEITER ...**

# FESTPROGRAMM

### Freitag, 29. Mai 2015

- 19.00 Uhr** Fackelumzug ab Kinderhaus Eckartsberg (Feldstraße) (Zubringerbus fährt ab 18.30 Uhr am Krematorium ab)
- 19.30 Uhr** Bieranstich im Biergarten mit unserem Bürgermeister
- 20.00 Uhr** Tanz und Gaudi in der Feuerwehrfahrzeughalle
- 22.30 Uhr** traditionelles Feuerwerk

### Samstag, 30. Mai 2015

- 10.30 Uhr** 16. traditionelles Tauziehen über den Eckartsbach mit Gulaschsuppe aus der Gulaschkanone (Konsumwehr in Eckartsberg - Geschwister-Scholl-Straße)
- 14.00 Uhr** Kaffee, Kuchen und Kinderprogramm mit der Musikschule Fröhlich
  - ◆ Bierkastenklettern
  - ◆ Hüpfburg und Kinderschminken
  - ◆ Ponyreiten
 eingerichtetes Shuttlebus ab 15.00 Uhr von der Sandgrube über Feldstraße und jede öffentliche Haltestelle - Rückfahrt 17.00 Uhr
- 20.00 Uhr** Party mit der „Phon“ Diskothek Barbetrieb mit Happy Hour
- 22.00 Uhr** Livemusik mit der Band „Dorfgespräch“

Alle Veranstaltungen (außer das Tauziehen) finden am neuen Objekt der Feuerwehr und des Bauhofes auf der Löbauer Str. 2 d in Eckartsberg statt.  
 Natürlich ist an allen Tagen für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt - der Eintritt ist frei!

## Shuttle zum Kaffeemittag, Dorf- und Feuerwehrfest Eckartsberg

**Samstag, 30. Mai 2015**

- 15:00 Uhr Sandgrube (G.-Scholl-Straße, Containerplatz)
- 15:02 Uhr Abzweig Radgendorf (G.-Scholl-Straße)
- 15:04 Uhr Arztpraxis/Goldene Höhe (G.-Scholl-Straße)
- 15:06 Uhr Kinderhaus (G.-Scholl-Straße/ Feldstraße)
- 15:10 Uhr Landgut (Feldstraße)
- 15:13 Uhr Ecke Bergstraße (Baum Feldstraße/ Bergstraße)
- 15:18 Uhr Eichenwäldchen (G.-Scholl-Straße)
- 15:20 Uhr Konsum (G.-Scholl-Straße/ Alte Gasse)
- 17:00 Uhr Rückfahrt



# 16. TAUZIEHEN ÜBER DEN ECKARTSBACH

**Wann?**  
 Samstag, 30. Mai 2015 ab 10.30 Uhr

**Wo?**  
 Eckartsberg, am Konsumwehr - Geschwister-Scholl-Straße

**Wie?**  
 In gut gelaunten Mannschaften zu je 4 Männern (+ 1 Ersatz) oder 6 Frauen (+ 1 Ersatz) in festen Schuhen, aber ohne Handschuhe!

Habt Ihr Lust? Dann meldet Euch bis spätestens **12. Mai 2015** an.

**Feuerwehr Eckartsberg**  
 Henry Stuff  
 Tel.: 0177 / 52 46 112  
 oder  
[www.ffeckartsberg.de](http://www.ffeckartsberg.de)

## Kräutertipp – Monat Mai 2015

### Zitronenmelisse – *Melissa officinalis*

Zitronenmelisse, die alte Heil- und Gewürzpflanze, wächst nun wieder mit frischen Treiben im Garten. Wer sie vermehren möchte, kann jetzt die Pflanze teilen. Für einen Haushalt reichen 3 Pflanzen aus. An einem sonnigen, nährstoffreichen Platz gedeiht sie dann prächtig. Die Erntezeit der frischen Blätter erstreckt sich bis zur Blüte. Danach lässt der Geschmack nach. Melissenblätter werden daher in dieser Zeit geerntet und schattig getrocknet. Die frischen Blätter würzen Salate, Suppen, Soßen, Gemüse und Eintöpfe, sowie auch Fisch- und Fleischgerichte. Die Inhaltsstoffe der Zitronenmelisse wirken beruhigend bei Reizüberflutungen, ebenso beruhigend bei nervösen Magen- und Darmbeschwerden. Dafür bereitet man einen Tee aus 3 TL geschnittenen Melisseblättern pro Tasse. Mein Tipp: Zitronenmelisseblätter passen ausgezeichnet in eine sommerliche Bowlé.

*Susanne Stöcker*  
Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“

## Kirchennachrichten

### Mittelherwigsdorf

#### Liebe Kirchenmitglieder und Kirchengemeindeglieder!

Mit Christi Himmelfahrt feiern wir die Erhöhung Christi. Die Bedeutung, die Macht und das Leben Christi werden im Himmel gesichert. Denn der Himmel ist der Ort der übergeordneten Sicherheit unseres Lebens, die Fantasie unseres Lebens, das sind die unendlichen Ziele unseres Lebens, die Romantik unseres Lebens. Der Himmel – das ist der ewige Höhepunkt. Früher haben sich die Menschen den Himmel viel näher vorgestellt. Später, als man die Galaxien entdeckt hat, fing man an vom siebten Himmel zu reden. Der siebte Himmel sei jener Bereich, der die Welt mit all ihren Planeten, Sternen, Monden und Sonnen gegen das Nichts sichert und von dem Nichts trennt. Hinter dem letzten sichtbaren Planeten endet die materielle Welt, und es kommt die unsichtbare geistige Welt, die Welt der Phantasie, Wünsche und Träume, die unser Leben lebendig machen, die auf uns wirken. Es muss auch mehr als alles geben: etwas, was unsere bisherige Vorstellungskraft übersteigt.

Der Vorsommer kommt dann und mit ihm die hohen Feiertage Pfingsten – Ausgießung des heiligen Geistes. Selbst wenn uns der auferstandene Jesus Christus verlassen hat, sind wir hier nicht ohne seine Kraft unversorgt geblieben – ohne den schöpferischen und lebendigen Geist seiner Macht. Seine wirkende Anwesenheit feiern wir in der Kirche zu Pfingsten mit der Konfirmation – aus Mittelherwigsdorf wird dieses Jahr Florian Bretschneider konfirmiert, zusammen mit den Konfirmanden aus Oderwitz und mit Richard Großer aus Zittau. Am Pfingstmontag setzen wir ein deutliches Zeichen der Geisteskraft indem wir wieder einen Ausflug nach Jauer (Jawor) unternehmen. Wir fahren über Neustadt a.T. (Nove Mesto pod Smrkem) im Isergebirge, das wir besichtigen wollen. Mit der Gemeinde in Jauer pflegen wir eine feste Partnerschaft. Deshalb peilen wir sie als unser Ausflugsziel an.

In diesem Sinne laden wir Sie wieder ganz herzlich zum Gemeindeleben ein!

*Ihr Pfr. Adam Balcar*

#### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen:

14. Mai	10.15 Uhr	Gottesdienst am Oderwitzer Spitzberg
17. Mai	9.00 Uhr	Gottesdienst
24. Mai:	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation in Oberoderwitz
25. Mai:		Fahrt nach Jauer
29. Mai:	19.30 Uhr	Cellokonzert in der Kirche (Eintritt frei)
31. Mai:	9.00 Uhr	Gottesdienst
7. Juni	15.00 Uhr	Gottesdienst im Sandbüschel
14. Juni	9.00 Uhr	Gottesdienst
21. Juni	17.00 Uhr	Gottesdienst in Oberoderwitz <sup>^</sup>
24. Juni	19.00 Uhr	Johannisandacht
28. Juni	10.15 Uhr	Gottesdienst

#### Erreichbarkeit:

Pfarrer Balcar 0 35 83/58 63 29  
Pfarramt Mittelherwigsdorf: Tel. 51 11 71, Fax 58 63 28  
Öffnungszeiten Büro: montags und donnerstags von 10–12 Uhr und dienstags von 15–17 Uhr  
[pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de](mailto:pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de)  
[www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de](http://www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de)

### Gaststätte „Sportzentrum Mittelherwigsdorf“ sucht Pächter



Bekannt wegen der ideal ruhigen Lage am Oberlausitzer Radwanderweg und am Barfußweg, mit Spielplatz, Biergarten, Fußball- und Volleyballfeldern, sucht unser Sportzentrum Mittelherwigsdorf einen neuen Pächter.

Die Räumlichkeiten werden in Absprache mit dem neuen Pächter renoviert.

Die großzügige Grundfläche und die gut ausgebauten sanitären Anlagen bieten Platz für Familienfeiern und Events bis ca. 50 Personen allein im Innenbereich.

Sollten Sie Interesse haben unsere gemütliche Dorf- und Ausflugsgaststätte weiterzuführen und neuen Schwung einzuhauchen, melden Sie sich bitte unter der E-Mail-Adresse [sv90traktor@freenet.de](mailto:sv90traktor@freenet.de), Telefon 01 78/6 29 13 71 (Herr Ketzler) oder senden Sie Ihre Bewerbungs-/Konzeptunterlagen an:

SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf e.V.  
Herr Franze oder Herr Ketzler  
Sportzentrum 1  
02763 Mittelherwigsdorf

Eine Besichtigung ist jederzeit möglich! Terminvereinbarungen bitte unter o.g. Rufnummer.

Anfragen nimmt auch gern die Gemeindeverwaltung entgegen.

## Oberseifersdorf

### Der Same der Veränderung

„Wer immer das tut, was er immer schon getan hat, wird auch weiterhin das bekommen, was er immer schon bekommen hat.“ Je nach Lebensstil und Praxis, kann dieses Sprichwort in unseren Ohren freundlich, aber auch stachlig klingen. Der Zufriedene und Gesegnete wird sich freuen, wenn ihm hiermit weiterhin Glück und Segen verheißen werden. Die Unzufriedenen und Unglücklichen hingegen sehnen sich meist schon lange nach einer Veränderung in ihrem Leben. Wie kann das gehen? Der Ansatz nach diesem Wort lautet: Tun Sie in der nächsten Zeit endlich all das, was Sie bisher als gut und sinnvoll erkannt, aber vor sich hergeschoben und nicht in die Tat umgesetzt haben. In Gesprächen höre ich häufiger wie Menschen sagen: „Eigentlich wäre es gut, wenn ich mir mehr Zeit nehmen würde für Jesus Christus, für das Gebet, für den Gottesdienst, für das Lesen der Bibel und für meinen Nächsten.“ Doch leider bleiben viele Menschen bei diesen Worten stehen und ihr Leben läuft so ähnlich weiter, so wie es bisher immer gelaufen ist. Wenn Sie eine Veränderung in Zukunft wollen, dann wäre es sinnvoll, heute den Same dafür auszustreuen. Denn Sie wissen ja: „Was der Mensch sät, das wird er auch ernten!“

Eine gute, gesegnete Ernte wünsche ich Ihnen allen,  
Pfarrer M. Wappler

### Termine:

- So, 10.05. 13:30 Uhr Regionalkonfirmation in Schlegel (Schädlich/Wappler)
- Do, 14.05. 14:00 Uhr Waldgottesdienst am Buchberg (Pfr. Wappler/Bläser)
- So, 17.05. 08:45 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf (Pfr. Wappler)
- So, 24.05. 08:45 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Pfr. Wappler)
- Mo, 25.05. 10:00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl, Taufe und **anschließender Familienwanderung** in Oberseifersdorf (Pfr. Wappler)
- So, 31.05. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wittgendorf (Pfr. Schädlich)
- So, 07.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Pfr. Wappler)
- So, 07.06. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Oberseifersdorf (Pfr. Wappler)
- So, 14.06. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Dittelsdorf (Pfr. Schädlich)
- So, 14.06. 10:00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Hirschfelde (Pfr. Wappler)

### Erreichbarkeit:

Pfarramt Dittelsdorf  
Telefon: 03 58 43/2 57 55, Fax: 03 58 43/2 57 05,  
E-Mail: pfarramt\_dittelsdorf@t-online.de  
Öffnungszeiten:  
Dienstags von 9.00–11.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr  
Pfarramtsleiter: Pfr. M. Wappler, 0 35 83/6 96 31 90,  
Martin.Wappler@evlks.de

## Oberseifersdorfer Musiksommer 2015

### – KlangBild –

### „Harry’s Freilach“ – Klezmerband aus Berlin

Samstag, 6. Juni 2015, Beginn 19.30 Uhr  
Kirche Oberseifersdorf

Harry’s Freilach aus Berlin spielt hauptsächlich Klezmermusik. Diese Musik ist im Ostjudentum entstanden und von osteuropäischen und orientalischen Harmonien und Rhythmen beeinflusst. Die Melodien sind freudig und tänzerisch, melancholisch-versonnen oder tragisch-expressiv, manchmal feierlich, manchmal wüsten-wild, immer jedoch von einer besonderen Intensität.

„Und wo immer Klarinetist Harry in sein hölzernes Rohr atmet, macht sich Wohlgefallen breit: Klezmer ist halt eine der effektivsten Stimmungsmusiken, die es auf unserem Planeten gibt.“  
Zitty Berlin

### Die Musiker:

Harry Timmermann studierte und lehrte Literaturwissenschaft und Philosophie an der TU, arbeitete als Rundfunkautor und Nachtwächter, bevor er die Klezmermusik für sich entdeckte, seine Klarinette nach langer Pause wieder aktivierte und 1992 die Gruppe Harry’s Freilach gründete.

Alexandr Danko, geboren in Rostow am Don, studierte an der dortigen Musikhochschule Bajan, das russische Knopfakkordeon. Er spielt neben Klezmer auch solistisch klassische und folkloristische Musik.

Nikos Tsiachris wurde in Griechenland geboren. Er spielt Gitarre in verschiedenen Flamenco-Gruppen sowie seiner eigenen Band „Rasgueo“. 2008 lernte er Harry Timmermann kennen und trägt seitdem seine spezifischen Klänge und Rhythmen zum Klang von Harry’s Freilach bei.

Karte 8,- €

Kinder, Azubis/Studenten 1,- € (nur Abendkasse gegen Ausweis!)

Vorverkauf 7,- €

bei Touristinformation Zittau, Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf und zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes in Dittelsdorf

Weitere Konzerte in der Reihe KlangBild:

[www.klangbild-konzerte.de](http://www.klangbild-konzerte.de)

# BAUHANDWERK Hoffmann

02763 Mittelherwigsdorf  
Oberdorfstraße 150

 (03583) 703674 · Fax 794791

- Reparatur und Werterhaltung
- Putzarbeiten aller Art
- Wärmedämmfassaden
- Schornsteinsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Dachreparaturen
- Bauklempnerei

„Nicht unsere Arbeit macht uns zu dem, was wir sind,  
sondern das was wir aus unserer Arbeit machen.“ (W. Böckmann)

01.06.1995



01.06.2015

Ich möchte Sie gern am **Montag, den 01.06.2015** in der  
Zeit von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf ein Glas Sekt einladen!

### PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE UND OSTEOPATHIE

# Jana Richter

Hinterer Weg 8a • 02763 Oberseifersdorf

20 Jahre – eine schöne und wertvolle Zeit mit Höhen und  
Tiefen! Diese Jahre sind es wert, allen, die mich auf dem  
Weg begleitet haben einmal **DANKESCHÖN** zu sagen:

- meinen Patienten für das Vertrauen und das Verständnis
- den Ärzten/-innen für das gemeinsame Wirken im Sinne  
unserer Patienten
- meinen Kolleginnen Fr. Müller und Fr. Weise für ihre ge-  
leistete Arbeit
- den Mitarbeitern der WfbM Zittau, des Pater-Kolbe-Hofes  
Schlegel, der Sozialstation Mittelherwigsdorf, des West-  
parkcenters Zittau und dem Haus 2 der Alten- und Pflege-  
heim GmbH für die gute Zusammenarbeit
- den Partnern der Medizintechnik, des Steuerbüros u.v.a.
- meinen Eltern für ihre Hilfe, wenn ich sie brauchte,  
und ganz besonders – meinem Mann Steffen und meiner  
Tochter Maria, für die Kraft, die sie mir geben, dass sie  
immer zu mir stehen und für mich da sind.

Kreisverband Zittau e.V.  
Äußere Weberstr. 84  
02763 Zittau



### Häusliche Alten- und Krankenpflege

- \* Grund- und Behandlungspflege
- \* Hauswirtschaftliche Hilfen
- \* Beratungsbesuch
- \* Vermittlung von Hausnotruf



Zittau  
Mittelherwigsdorf  
Oberseifersdorf  
Eckartsberg

Wir beraten Sie gern!

24 h Telefon:

**0 35 83 / 57 79 35**

### Wohnanlage "Zum Jungbrunnen" Zittau Neustadt 20

- \* preiswerte **1-Raum-Wohnungen** für Jedermann (ALG II geeignet)
- \* alle Wohnungen mit Fahrstuhl erreichbar und barrierefrei
- \* schöner Innenhof zur Mitbenutzung
- \* Betreuung möglich

**0 35 83 / 5 77 90**

### Tagespflege in Zittau Neustadt 20

- \* Mo-Fr 8:00-16:00 Uhr
- \* Betreuungs- und Pflegeleistungen
- \* Hol- und Bringdienst



**0 35 83 / 50 38 312**

[info@kv-zittau.drk.de](mailto:info@kv-zittau.drk.de)



## BAD LIBVERDA

Tschechien – Isergebirge



Kommen Sie nach BAD LIBVERDA ins Isergebirge, nur einen  
Katzensprung vom Grenzübergang in Zittau entfernt!

#### SCHNUPPERKUR

ab 36 €/Nacht/Pers.

DZ/HP, Arztkonsultation beim Kurarzt  
1 Heilbehandlung/Werktag (Mo–Sa)

#### RELAX FÜR KÖRPER UND SEELE

324 €/Pers./5 Tage

Halbpension, 8 Heilbehandlungen/Person  
1 Flasche Schaumwein

zweite Person GRATIS

GRATIS: Parken, Internetzugang, 1 Stunde Whirlpool, Fitness

#### SINGLE-AUFENTHALT

168 €/Pers./5 Tage

Unterkunft im Einzelzimmer, Halbpension, 12 Behandlungen

Für unsere Gäste bieten wir einen Haus-zu-Haus Transfer-Service.

Auf Vorlage dieser Anzeige werden Sie von uns bei der Anreise  
mit einer Flasche Schaumwein begrüßt.

Wir senden Ihnen gerne das komplette Angebot kostenlos  
nach Hause zu.

LÁZNĚ LIBVERDA, a.s.  
Lázně Libverda 82  
CZ - 463 62 Hejnice

Tel.: +420 482 368 400  
E-Mail: [bestellung@lazne-libverda.cz](mailto:bestellung@lazne-libverda.cz)  
[www.lazne-libverda.cz](http://www.lazne-libverda.cz)

## Der Sparkassen-Privatkredit.

Mit uns können Sie rechnen.

### Nutzen Sie schon mehrere Ratenkredite?

Das Leben ist nicht berechenbar.

Aber seine Finanzierung. Unsere Lösung für Sie:

### Fassen Sie Ihre Kredite in einer Rate zusammen!



#### Ihre Vorteile:

- Nur eine bequeme Monatsrate.
- Die Rate ist meist niedriger als Ihre bisherige Belastung.
- Sie gewinnen finanzielle Freiräume und einen guten Überblick.

Karin Hänsel  
Filiale Zittau - Löbauer Platz

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin in Ihrer Filiale!  
Telefon 03583 50091-11

[www.spk-on.de](http://www.spk-on.de)  
[info@spk-on.de](mailto:info@spk-on.de)

Wenn's um Geld geht  
**S** Sparkasse  
Oberlausitz-Niederschlesien

# Ihr OBI Markt Zittau

## feiert den 1. Geburtstag



**OBI Zittau**  
Hainewalder Str. 2

**Baustoffhalle**  
**Gartenparadies**



# R Dachinstandsetzung

## Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf  
Hauptstraße 126

Telefon (03583) 7061 73 · Fax 51 16 80  
Funk 0170/6785151

Eisen- und Buntmetallrecycling  
Containerdienst und Toilettenvermietung  
**Entsorgungsfachbetrieb**



**Frank Berger**

Hintere Dorfstraße 15 a  
02708 Kottmar  
OT Obercunnersdorf  
Tel.: 03 58 75/61 30

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr  
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr  
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr  
[www.frankberger.com](http://www.frankberger.com)



### • • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.  
Nichts wegwerfen – alles anbieten

**KOSTENLOSE** Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst  
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12  
Tel. 01 71/8 56 23 85

## Ab sofort zum Sommerpreis!



**Heizprofi**

**Heizprofi-Fachhandel Eichler Eibau**  
Hauptstraße 143 · 02739 Eibau  
Tel. 0 35 86 / 78 80 61  
Verkaufsbüro Herrnhut: 03 58 73 / 24 83

**Kohle Heizöl Holzpellets**

## Amtsblatt

der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen  
Eckartsberg, Mittelherwigsdorf  
Oberseifersdorf, Radgendorf



Die Ausgabe 06/2015  
erscheint am 10.06.2015  
Anzeigenschluss: 01.06.15

# Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171  
02763 Zittau · Görliitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben  
um Ihren Trauerfall

- *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*



**Tag & Nacht:**

☎ (03 58 42) **25 444**

... und was können wir für Sie tun?

# Krause

**Jörg Krause**

Heizungs- und Installationsmeister

02763 Mittelherwigsdorf

Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) **70 79 59**

privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) **70 67 47**

**Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen  
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage  
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung  
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen**

## Brenn- und Baustoffhandel Ronald Rätze

Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

☎ (03 58 42) 2 53 48 · Fax 2 53 41

Internet: [www.Baustoff-Raetze.de](http://www.Baustoff-Raetze.de)

E-Mail: [baustoff.raetze@googlemail.com](mailto:baustoff.raetze@googlemail.com)



- **Containerdienst 2 – 7 m<sup>3</sup>**
- **Lieferung von Sand, Mineralgemisch,  
Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch,  
Mineralboden**
- **Annahme von Bauschutt  
und Erdaushub**
- **Selbstabholung bzw. Anlieferung  
nach telefonischer Absprache  
möglich**
- **Verleih von  
Minibagger 2,5 t mit und ohne Fahrer,  
Mobilbagger 14 t mit Fahrer,  
Rüttelplatte Vibrationsstampfer (Frosch),  
Aufbruchhammer 10 kg**



## Engagiert Kompetent Zertifiziert

Wir bieten Ihnen eine  
hervorragende Versorgung



Zittau  
79 42 73

Hainewalde  
26 74

## Montageservice



HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG

**Matthias Oley**

Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Fenster · Türen · Innenausbau · Parkett- u. Laminatverlegung · Möbel · Carports

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01

E-Mail: [MatthiasOley@gmx.de](mailto:MatthiasOley@gmx.de)

**Die Schlauchboot-  
saison ist eröffnet**

**Engemanns**  
Alte Wäscherei  
Veranstaltungshaus

**14.05. Männertag ab 10 Uhr**  
Bier vom Fass, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen,  
Spielmobil für die Kinder, ...

**Rudis Stammtisch ab 17 Uhr**  
»Die kleine Kneipe in unserer Straße –  
wie zu Rudis Zeiten«  
Immer am letzten Freitag im Monat  
**29.05. / 26.06. / 31.07.**

**07.06. / 12.07. / 02.08. „Bransch“**  
**10-14 Uhr**  
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

**Willkommen im Biergarten!**  
**Jeden Samstag und Sonntag bei uns  
an der Alten Wäscherei.**

Telefon: 035843 / 25438  
Neißtalweg 5 · Hirschfelde  
[www.engemanns.net](http://www.engemanns.net)



### Kfz-Technik Rolle

Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau  
Telefon: 035 83 / 7002 17

- PKW- u. Transporterservice
- Glas- und Unfallreparatur

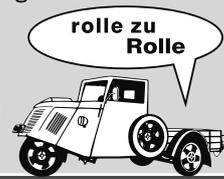
www.rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

### Autoverwertung Rolle

Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf  
Telefon: 035 83 / 70 15 00

- Abschleppdienst 24 h
- kostenlose Autoentsorgung

www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de





## ELEKTRO-Schäfer



Elektroinstallation Eckehard Schäfer  
 Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg  
 Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35  
 Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de



### Ihr Partner am Bau

- Beton- und Maurerarbeiten
- Estrich- und Fliesenlegerarbeiten
- Trocken- und Innenausbau
- Werterhaltung und Reparaturen

Informieren Sie sich unter: [www.ziesche-bau.de](http://www.ziesche-bau.de)

## Ziesche-Bau

Wilfried Ziesche Hinterer Weg 11 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: 03583-795707 Fax: 03583-795711 Funk: 0175-4109194

Du kaufst keine Heizung, Dämmung oder Solaranlage.

## Du erzeugst jede Menge positive Energie.



0,2% Zinsabschlag<sup>1</sup> für Mitglieder von genossenschaftlichen Banken

**SofortBaugeld<sup>2</sup>: 0,85 %<sup>4</sup>**

Stand der Konditionen 17.04.2015, freibleibend

### Jetzt modernisieren, günstig finanzieren und Kosten sparen.

- Einfach und schnell bis 30.000 € Darlehen
- Jederzeit Sondertilgungen möglich
- Zinssicher bis zu 20 Jahren

Beispiel:	Zinszahlungs-darlehen <sup>2</sup>	Bauspar-Darlehen
Nettodarlehensbetrag	20.000 €	ca. 11.100 € <sup>3</sup>
Sollzinssatz (gebunden)	0,85 % <sup>4</sup>	2,75 %
Effektiver Jahreszins	0,95 %	3,16 %
Abschlussgebühr		200 €
Monatliche Rate	158 € <sup>5</sup>	158 € <sup>6</sup>

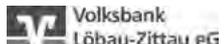
<sup>1</sup>Beim Zinszahlungsdarlehen. <sup>2</sup>Mit dem Zinszahlungsdarlehen „Fuchs Energie 12 konstant“, dingliche Absicherung, abzulösen durch einen neu abzuschließenden Bausparvertrag im Tarif Fuchs Standard. <sup>3</sup>Mit Wahlzuteilung. <sup>4</sup>Konstante Sollzinsbindung bis Zuteilung. <sup>5</sup>Monatliche Sollzinsen für das Zinszahlungsdarlehen und monatliche Ansparrate für den Bausparvertrag. <sup>6</sup>Monatliche Zins- und Tilgungsrate für das Bauspar-Darlehen.

Beratung bei den Experten Ihrer Volksbank Löbau-Zittau eG und Schwäbisch Hall.

Weitere Infos auch unter [www.schwaebisch-hall.de](http://www.schwaebisch-hall.de)



Empfohlen durch:



## Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen





# RadSport Oberlausitz

Inh. Marco Bretschneider · 02739 Kottmar OT Eibau  
Tel.: 03586/788606 · [www.radsport-oberlausitz.de](http://www.radsport-oberlausitz.de)

Ihr zuverlässiger Fahrradladen für gute(n)  
Fahrräder · Service · Zubehör

!!! SCOTT & CONWAY Testcenter !!!

## Maik Renger

# LANDSCHAFTSBAU

- Pflasterarbeiten
- Grundstückspflege
- Kleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel./ Fax 03583/708085 · Mobil 01 73/3836361

**BEMOBIL**<sup>®</sup>  
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499  
Äussere Lauenstr.19  
02625 Bautzen  
www.bemobil.eu

**Treppenlifte & Senkrechtlifte**



- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

**Wannenlifte & Aufstieghilfen**



- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

**Elektromobile**



- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

**HELLMUTH ENERGIE**  
*... persönlich, fair und nah!*

**Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG**  
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf  
Telefon: 035 86/38 61 47



**HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS**

**Oberlausitzer  
Brennstoffhandels-gesellschaft mbH**

**Heizöl · Diesel · Holzpellets** 



**Eibau · Hauptstraße 143**  
Telefon:  
**0 35 86/70 23 14**  
www.olb-eibau.de kostenfrei 0800 / 000 65 87

## Kalte Füße? Nie wieder.

### Wünschbar? Machbar!

### Jetzt energetisch modernisieren und Heizkosten senken.

#### Ihre Vorteile im Überblick:

- Darlehen bis 30.000 Euro
- Ohne Grundschuld-eintragung
- Objektunterlagen werden nicht benötigt, nur Ihre zwei letzten Einkommensnachweise und ein Grundbuchauszug
- Einfache und unbürokratische Beantragung
- Zinssicherheit

Lassen Sie sich individuell beraten.

Sprechen Sie mit mir.

Ihre Wunschverwirklicherin

**Veronika Herrmann**

Bezirksleiterin

Feldweg 1 b, 02763 Oberseifersdorf  
Tel. 0 35 83 / 70 85 76, Fax 0 35 83 / 70 85 29  
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94  
Veronika.Herrmann@wuestenrot.de

**wüstenrot**

Wünsche werden Wirklichkeit.

**SOZIALSTATION Mittelherwigsdorf** 

24 h-Telefon:  
03583 791440

- ♦ Ambulanter Pflegedienst
  - Hilfe bei Körperpflege
  - Medikamentengabe/Spritzen/uvvm.
  - Essen auf Rädern/Hauswirtschaft
- ♦ Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“
  - Betreutes Wohnen
  - Seniorenwohngemeinschaft
- ♦ Pflegeheim „Haus Waldfrieden“ Oybin
  - stationäre Vollpflege
  - Kurzzeitpflege
- ♦ Seniorentagespflege „Sonneblume Zittau-Pethau
- ♦ Senioren- und Behindertenfahrdienst

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de

## Steffen JAHN Lack · Karosserie · Service

Meisterbetrieb

- Kfz-Unfallinstandsetzung – alle Typen
- Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
- Inspektionsservice
- Reifen, Autoglas

**Telefon**  
**(0 35 83) 51 73 27**

**Neusalzaer Straße 53c · 02763 Zittau**

*Bestattungshaus*

~ Friede ~

**U. Zimmermann GmbH**

**Görlitzer Straße 1  
Zittau · Haltepunkt**

**☎ Tag & Nacht  
(0 35 83) 51 06 83**